

Aktueller Brief

Januar 2014



Liebe Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst wünsche ich Ihnen allen ein zutiefst segensreiches, von Licht und Liebe erfülltes Neues Jahr 2014. Mögen sich die Wünsche und Sehnsucht Ihres Herzens erfüllen und Sie am Ende dieses Jahres sagen können: „Ja, ich bin in diesem Jahr immer mehr meinem Herzen gefolgt. Ich hatte den Mut, auf seine Stimme zu hören und ihr treu zu sein, ganz gleich was Andere dazu sagen.“

Sie finden in diesem Newsletter die Januar-Botschaft der Geistigen Welt mit vielen wertvollen Hinweisen und Informationen zu diesem Monat und seinen besonderen Gelegenheiten und Geschenken. Die Botschaft für das ganze Jahr schicke ich Ihnen zusammen mit der Silvester-Durchsage so bald wie möglich zu. Alle drei Botschaften sind eine wahre Fundgrube für den, der sich den Bildern hierin öffnet.

2014 wird das „zentrale Jahr der Transformation“ sein, in dem vieles im Innern des Menschen, in Partnerschaften und Firmen geschehen wird. Wie das aussehen wird, das hängt davon ab, auf was sich der einzelne Mensch in seinem Umgang mit sich und seinen Mitmenschen konzentriert, worauf er das Licht seiner Aufmerksamkeit in diesem Jahr richtet. Denn Aufmerksamkeit lenkt die Energie.

Dieser Monat und dieses Jahr zugleich haben das Potenzial großer Veränderungen auf der physischen (Gesundheit/Krankheit), der mentalen, emotionalen und nicht zuletzt der spirituellen Ebene des Menschen. Der Mensch ist nicht sein Körper, nicht seine Gedanken und seine Gefühle, sondern er ist von Natur ein Geist-Wesen (= spirituelles Wesen) im Körper. Er besitzt das Wunderwerk seines physischen, grobstofflichen Körpers, der jedoch von einem feinstofflichen (ätherischen) Körper umhüllt und durchdrungen ist. Alles in der physischen Materie wird genährt von einer Aura des Feinstofflichen. Das heißt, die Qualität dieses feinstofflichen Körpers bestimmt den Zustand des materiellen Körpers, ebenso wie die ‚Körperschaft‘ jeder menschlichen Gemeinschaft, so auch die einer Firma. Gedanken und Gefühle sind feinstoffliche Energien, die sich materialisieren und sich in Ereignissen niederschlagen bzw. im Zustand nicht nur des physischen Körpers, sondern auch im Zustand einer Partnerschaft oder einer Firma.

Sind unsere Gedanken auf Verbindung statt auf Trennung, auf Verstehen und Vergeben statt auf Verurteilung und Ausgrenzung, auf Annahme statt auf Ablehnung gerichtet, erschaffen wir hiermit nicht nur angenehme Gefühle wie Freude, Leichtigkeit, Frieden und Zufriedenheit, sondern auch manifeste Zustände wie Gesundheit, stabile Partnerschaften und Erfolg.

Der Monat Januar steht im Zentrum des Feinstofflichen. Hier kann der aufgeschlossene, herz-orientierte Mensch Sprünge machen im Umgang mit Feinstoff, zum „Giganten des Feinstoffs“ werden, wie es in der Januar-Botschaft heißt und wahre Wunder erleben. ‚Wunder‘ ist das, was der Verstand nicht kennt bzw. für ‚unmöglich‘ hält.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie in diesem Jahr den Kompass Ihres Lebens auf LIEBE halten, das heißt, sich bewusst für ein Leben entscheiden, in dem Sie immer mehr der Stimme Ihres Herzens folgen, die Ihnen in jedem Detail signalisiert, was sie für ‚stimmig‘ oder ‚nicht stimmig‘ erachtet. Jeder kann in jedem Moment fühlen, ob das, was er lebt, sich für ihn stimmig anfühlt oder nicht. Auf diese Weise funktioniert das Navi, das GPS-System unseres Herzens, das nichts anderes will, als uns zu einem Leben voller Freude, Frieden und Fülle zu führen.

Wer aufhört, sein Herz zu verraten, z.B. um des ‚lieben Friedens willen‘, der erfährt oft den Unmut seiner Mitmenschen, weil er aussteigt aus einem kollektiven Spiel der Anpasstheit an die ‚Norm‘ des blinden Massenbewusstseins. Er wird oft verurteilt aufgrund seiner Herzenstreue und nicht selten ausgeschlossen und verlassen. Jene können (im Moment noch) nicht anders. Begegnen Sie diesen Menschen nicht mit Gegenverurteilung, sondern wünschen Sie ihnen im Innern Segen und Frieden. Jeder findet irgendwann zu seinem Herzen und begreift, das Lieben nicht heißt, die Erwartungen anderer Menschen zu erfüllen und lieb, nett und angepasst zu sein.

Machen Sie dieses Jahr zu einem Jahr der Wahrhaftigkeit, einem Jahr der Treue zu sich selbst, zu Ihrem Herzen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Robert Betz



Robert D. Betz